

Änderung eines Genus-Namens. Im vorigen Jahrgang dieser Zeitung habe ich eine neue Scutelleriden-Gattung *Bathyaulax* aus Madagaskar beschrieben. Da dieser Name von Szépligeti (1906) einer Hymenopteren-Gattung vergeben ist, ändere ich den Namen meiner Gattung in **Bathistaulax**.

Athous Hilfi n. sp. (Col. Elateridae).

Von Edm. Reitter in Paskau (Mähren).

Gehört in die Artengruppe *Haplathous*, in der Nähe von *tauricus*, dem er übrigens wenig ähnlich sieht; habituell noch dem *A. Milleri* Reitt. am ähnlichsten, aber von diesem sofort durch den gerade gewulsteten Vorderrand der Stirne abweichend.

Auffallend langgestreckt, parallel, schwärzlichbraun, dicht und fein gelblichgrau behaart, die Taster und Tarsen hell bräunlichgelb, die Knie, die Naht und der Seitenrand der Flügeldecken rotbraun, oft auch der Vorderrand des Halsschildes rötlich gesäumt. Die Fühler beim ♂ nicht ganz die Mitte des Körpers erreichend, schlank, beim ♀ den Hinterrand des Halsschildes wenig überragend, Glied 4 doppelt so lang als 2, Glied 3 sehr wenig kürzer als 4. Stirn eingedrückt, Vorderrand gewulstet und fast gerade, durch den Eindruck erhaben erscheinend, dicht und ziemlich fein punktiert. Kopf samt den Augen etwas schmaler als der Vorderrand des Halsschildes. Dieser parallel, etwas länger als breit, dicht und fein punktiert, die Hinterwinkel abgestumpft und nicht deutlich divergierend, die Seiten nur im vorderen Drittel mit von innen schräg, nach außen und vorn gerichteter gelblicher Behaarung. Schildchen der Länge nach gebuckelt, vorn abgestutzt. Flügeldecken $3\frac{1}{2}$ mal, beim ♀ 3 mal so lang als zusammen breit, mit mäßig feinen, hinten und an den Seiten gleichartigen Punktstreifen, die flachen Zwischenräume sehr fein und dicht punktiert. Die Seiten der Vorderbrust mäßig fein und sehr dicht, gleichmäßig punktiert, die Punkte nicht pupilliert, die dicht punktierten Sternite an den Seiten ihrer Basis kurz quer vertieft. Beine schlank, Tarsen auffallend lang, das 4. Glied länglich, etwas kürzer als das 3., die Klauen wenig gebogen, dünn und zart. Long. 11–13 mm.

Bulgarien: Tschamkorija. Von Herrn M. Hilf gesammelt und mir von Herrn Otto Leonhard zur Beschreibung mitgeteilt.